

Waratah Coal verpflichtet Worley Parsons für das Kohleprojekt im Galilee Basin

22.07.2008 | [Globenewswire Europe](#)

Brisbane, Australien -- (Marketwire - July 22, 2008) - Waratah Coal (TSX Venture: WCI) gab heute bekannt, die Firma Worley Parsons für das geplante Bergwerk-, Eisenbahn- und Hafenerschließungsprojekt des Unternehmens engagiert zu haben. Die Energie- und Rohstoff-Ingenieursfirma soll dabei als verantwortliches Beratungsunternehmen tätig werden und auch Dienstleistungen im Bereich Projektmanagement für das 5,3 Mrd. AUD teure Bauprojekt in Zentral-Queensland (Australien) erbringen. Peter Lynch, Präsident und CEO von Waratah Coal, erklärte: "Wir sind sehr erfreut, die Dienste dieser hochangesehenen und erfahrenen Unternehmensgruppe in Anspruch nehmen zu können. Sie haben erst vor kurzem ein beeindruckendes Eisenerzprojekt ähnlicher Größenordnung in Westaustralien abgeschlossen."

Waratah Coal plant im Galilee Basin ein großtechnisches Bergwerk für den Export von Kraftwerkskohle, das über eine neue Güterzugstrecke mit einer noch zu erbauenden Exportanlage an der Küste von Zentral-Queensland verbunden werden soll. Die Hafenanlage wäre somit die erste in den letzten 25 Jahren in Australien neu erbaute Kohleexportanlage und würde das Kohlevorkommen des Galilee Basin für den Export erschließen.

In der letzten Woche erteilte die Regierung von Queensland eine Zusage zur Unterstützung des Projekts. Gemäß dem Gesetz über öffentliche Bauvorhaben und Unternehmungen aus dem Jahre 1971 ("Public Works and Organisation Act 1971") wurde das Projekt als "Vorhaben von bundesstaatlicher Bedeutung" eingestuft, was generell dabei hilft, wichtige Infrastrukturprojekte schneller voranzutreiben. Premierministerin Anna Bligh kündigte die Erklärung vor dem Parlament von Queensland mit folgenden Worten an: "Bei diesem außergewöhnlichen Projekt handelt es sich um eine neue Kohlemine in der Nähe von Alpha, in der jährlich potenziell 25 Millionen Tonnen Kraftwerkskohle für den Export gefördert werden können."

Schon in den vergangenen 12 Monaten hat Worley Parsons Waratah Coal bezüglich des Projekts im Galilee Basin unterstützt. Worley Parsons führte dabei Grundsatzstudien und erste Untersuchungen zu den Infrastrukturmöglichkeiten des Projekts durch und unterstützte Waratah bei den ersten Zulassungsverfahren für das Projekt.

Worley Parsons hat in der Region Pilbara in West-Australien vor kurzem die erste Phase des Eisenerzerschließungsprojekts für die Fortescue Metals Group im Wert von 2,8 Mrd. AUD abgeschlossen. Das Projekt umfasste die schnelle Erschließung eines Erzbergwerks mit einer Förderleistung von 45 Mt/Jahr und der zugehörigen Infrastruktur, u.a. eine neue Eisenbahnstrecke von 256 km Länge einschließlich zugehöriger Waggons und Lokomotiven, die die Mine mit einer neuen Exports- und Lageranlage in Port Headland verbinden sollte. Das Fortescue-Projekt hat ähnliche Eckdaten wie die von Waratah geplante Erschließung des Galilee Basins.

Im Laufe der weiteren Erschließung des Galilee Basin wird Worley Parsons Waratah als Hauptberater auch weiterhin durch technische Dienstleistungen und Projektmanagementdienste unterstützen. John Grill, CEO von Worley Parsons, erklärte hierzu: "Die Erschließung des Galilee Basin ist ein bedeutendes Projekt für Waratah Coal und birgt enorme Chancen. Worley Parsons ist sehr erfreut, die Zusammenarbeit mit Waratah bei diesem hochinteressanten Vorhaben fortsetzen zu können."

Die Erklärung zum Vorhaben von "bundesstaatlicher" Bedeutung durch die Regierung von Queensland und die Verpflichtung von Worley Parsons stellen entscheidende Meilensteine für das Projekt dar. Damit können jetzt die Studie über die Umweltauswirkungen (Environmental Impact Study) und die Machbarkeits-Vorstudie in Angriff genommen werden.

Waratah Coal begann im März 2007 mit den EPC-Bohrungen (Exploration Permits Coal) im Galilee Basin und hat derzeit sechs Bohranlagen in Betrieb, die zur Abgrenzung des potenziellen Kohleprojekts eingesetzt werden. Waratah verfügt im Galilee Basin derzeit über ein gemäß 43-101 vermutetes Kohlevorkommen von 4,355 Mrd. Tonnen.

Diese Pressemitteilung stellt kein Verkaufsangebot und keine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren irgendwelcher Art in den Vereinigten Staaten dar. Die Wertpapiere sind nicht und werden nicht nach dem US-amerikanischen Aktiengesetz von 1933 in seiner gültigen Fassung (dem "US-amerikanischen

Aktiengesetz") oder nach dem Aktiengesetz eines US-amerikanischen Bundesstaates angemeldet und dürfen in den Vereinigten Staaten oder US-Bürgern nicht angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind nach dem US-amerikanischen Aktiengesetz bzw. den maßgeblichen US-bundesstaatlichen Aktiengesetzen zugelassen bzw. von einer derartigen Zulassung befreit.

Vorbehaltshinweis

Außer den hierin enthaltenen historischen und auf die Gegenwart bezogenen Sachinformationen sind die in dieser Pressemitteilung dargelegten Sachverhalte, die u.a. an Wörtern wie "erwartet", "hat vor", "plant", "nimmt an" und ähnlichen Ausdrücken erkennbar sind, zukunftsweisende Aussagen, welche die internen Vorhersagen, Erwartungen oder Überzeugungen der Unternehmensleitung von Waratah Coal u.a. bezüglich zukünftiger Geschäftsergebnisse und einzelner Aspekte dieser Ergebnisse oder der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit von Waratah Coal wiedergeben. Die in solchen zukunftsweisenden Aussagen enthaltenen Vorhersagen, Einschätzungen und Überzeugungen gehen notwendigerweise mit bekannten und unbekannten Risiken und Unwägbarkeiten einher, welche dazu führen können, dass die tatsächliche Unternehmensleistung von Waratah Coal und auch zukünftige Finanzergebnisse wesentlich von jeder der hier ausgedrückten oder den von solchen vorausblickenden Aussagen implizierten Vorhersagen hinsichtlich zukünftiger Leistungsfähigkeit oder Ergebnisse abweichen. Diese Risiken und Unwägbarkeiten schließen u.a. solche ein, wie sie in den von Waratah Coal bei der kanadischen Wertpapierbehörde hinterlegten Dokumenten beschrieben werden. Dementsprechend werden Besitzer von Waratah-Coal-Wertpapieren bzw. potenzielle Investoren gewarnt, dass bestimmte Ereignisse oder Umstände zu einer wesentlichen Abweichung von den vorhergesagten Ergebnissen führen könnten. Waratah Coal ist nicht verpflichtet, diese zukunftsweisenden Aussagen zu aktualisieren.

Die TSX Venture Exchange hat die vorliegende Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keinerlei Verantwortung für deren Angemessenheit oder Richtigkeit.

Ansprechpartner:

Waratah Coal
Peter Lynch
Präsident und CEO
Tel.: +61-7-3303-0692
E-Mail: plynch@waratahcoal.com

Waratah Coal
Liam Behnke
Anlegerbeziehungen
Tel.: +61-7-3303-0676
E-Mail: lbehnke@waratahcoal.com
Website: www.waratahcoal.com

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/3961--Waratah-Coal-verpflichtet-Worley-Parsons-fuer-das-Kohleprojekt-im-Galilee-Basin.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).